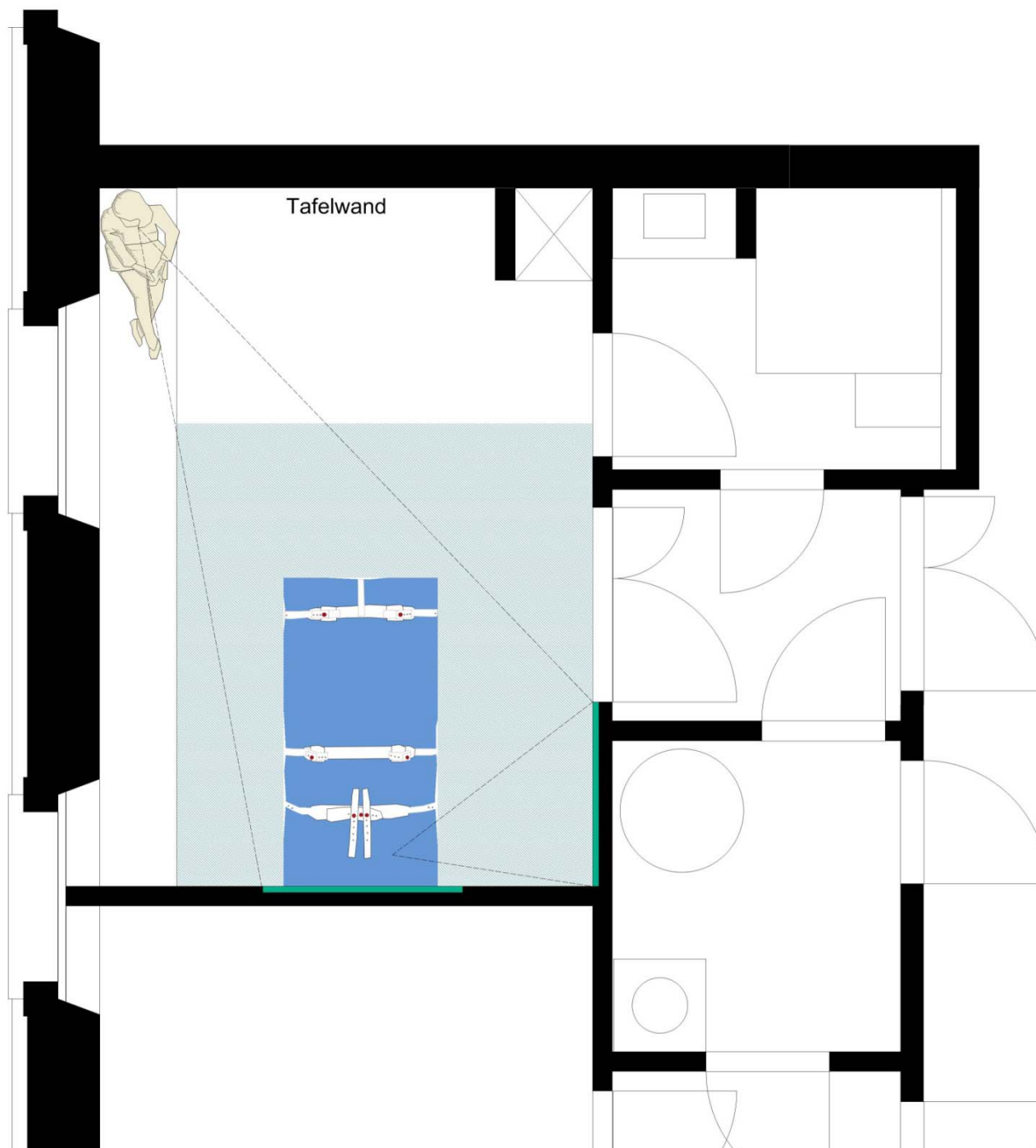


PZM INTENSIVZIMMER

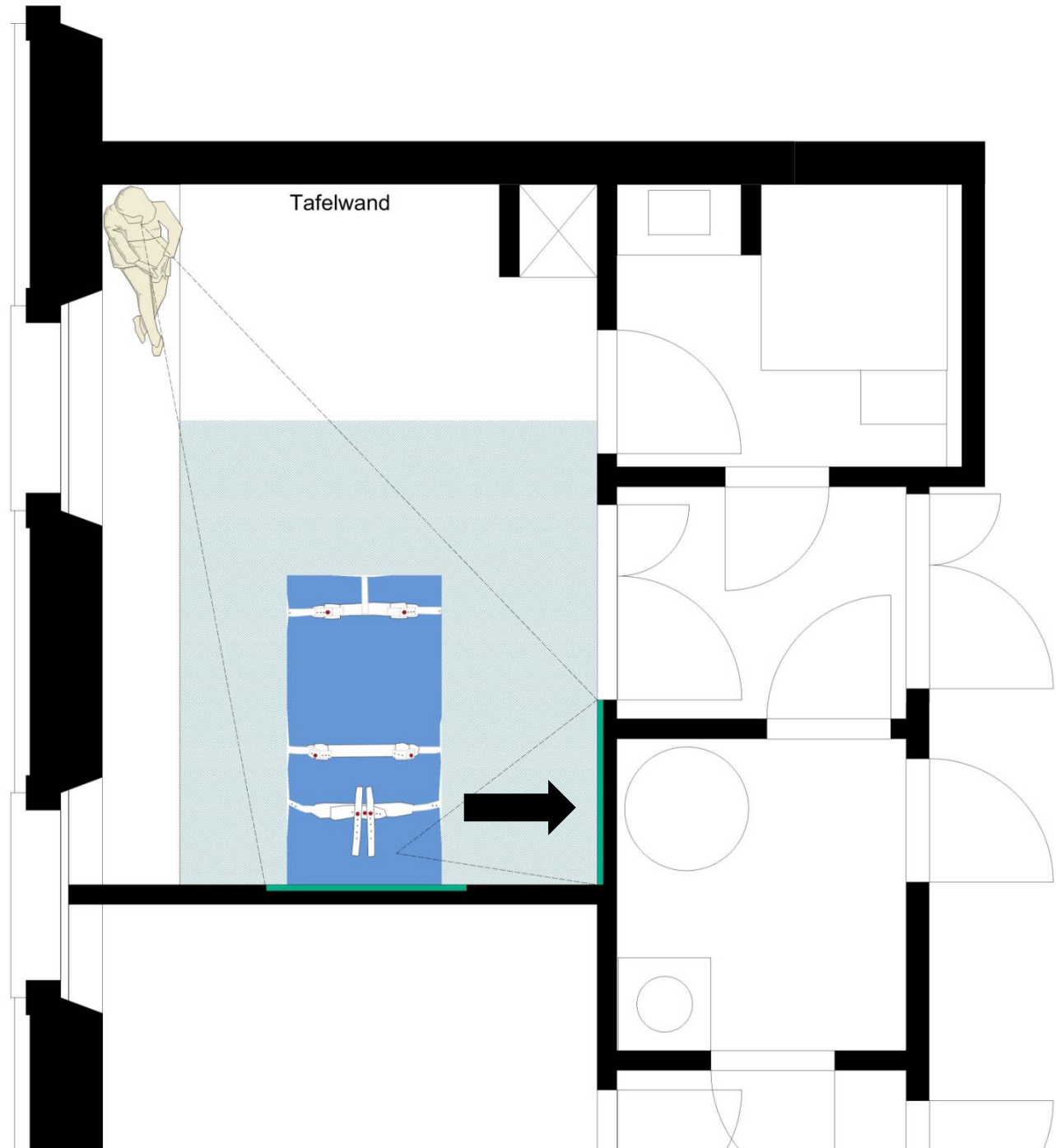
GRUNDRISS VARIANTE 1



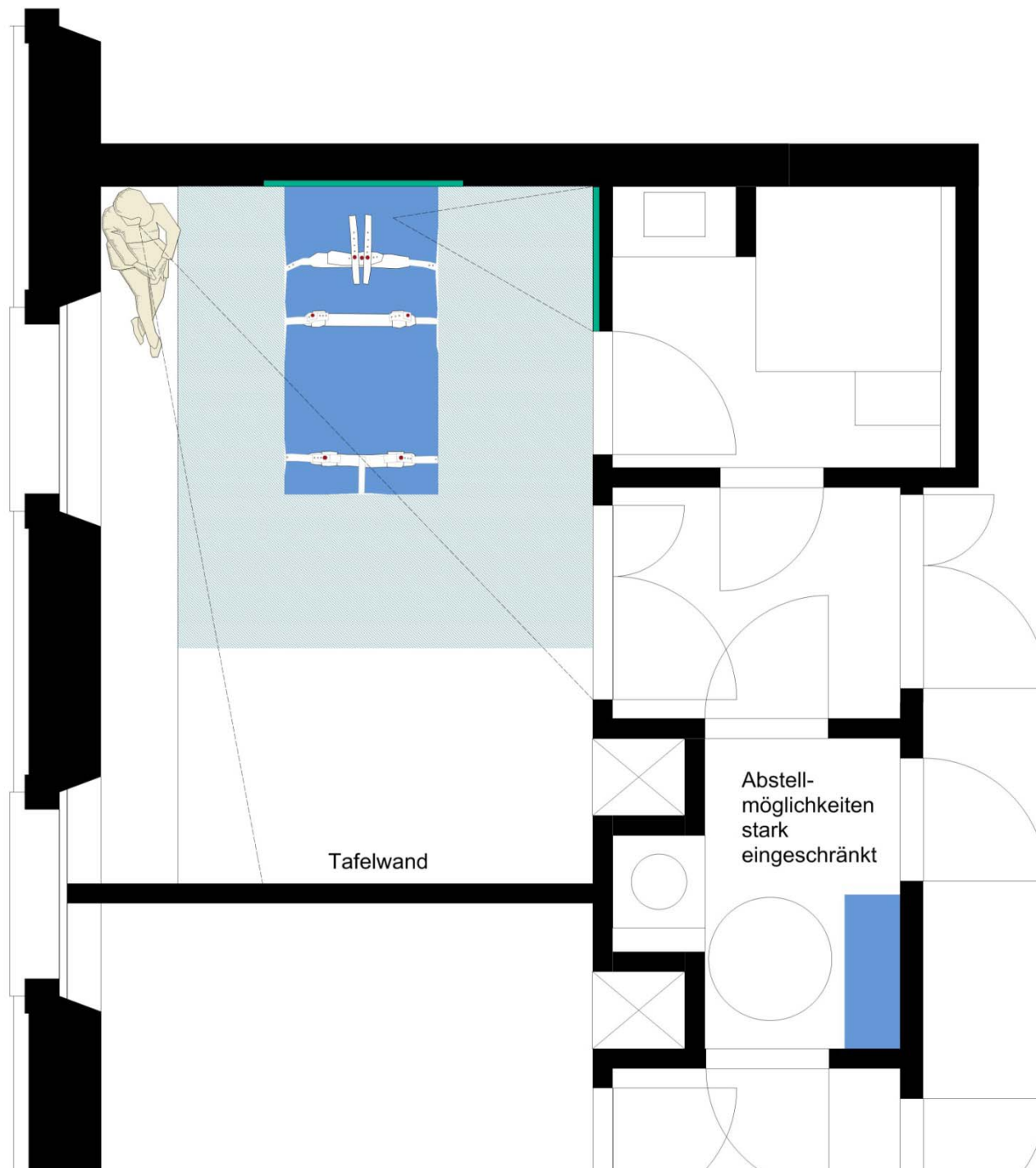
GRUNDRISS VARIANTE 1

Positionierung der Fixiermatte im Raum

Fixierte Patienten können seitliche Raumbereiche gut einsehen, während der Blick in Fuß- bzw. Kopfrichtung nur sehr eingeschränkt möglich ist. Aus diesem Grund sind sowohl potentielle Gefahren (z.B. hereintretende Personen) als auch therapeutische Bilder (Naturmotive, Ausblick) seitlich von der Matratze anzuordnen.



GRUNDRISS
VARIANTE 2



GESTALTUNG WOHNRAUM



Auswahl der Motive

In zahlreichen Studien wurde die positive Wirkung der Naturbetrachtung belegt. Diese wirkt beruhigend und kann den Genesungsprozess unterstützen (Reduktion von Stress und Angst). Von Patienten werden im Regelfall Waldmotive in Kombination mit einem See oder Wasserfall bevorzugt. Urbane Motive und auch abstrakte Bilder hingegen, speziell mit spitzen Formen, können sich negativ auswirken. (Ulrich 2008)





Sitzhöhe betagte Menschen

Für ältere Menschen empfiehlt sich eine Sitzhöhe zwischen 46 und 48 cm. Die Sitzfläche sollte nicht geneigt sein. Günstig wären Armlehnen, die im Intensivzimmer aus Sicherheitsgründen jedoch nicht empfohlen werden.

Raumakustik

Im Sinne der Reizreduzierung ist auch eine akustische Behaglichkeit von besonderer Bedeutung. Es wird empfohlen, einen Akustiker hinzuzuziehen.





GESTALTUNG BAD

pzm

PILOTPROJEKT INTENSIVZIMMER

